



An den Grossen Rat

20.5262.02

BVD/P205262

Basel, 4. November 2020

Regierungsratsbeschluss vom 3. November 2020

Schriftliche Anfrage Daniel Hettich betreffend „Freizeitnutzung Landschaftspark Wiese“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Daniel Hettich dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

Der Landschaftspark Wiese ist ein wichtiges Erholungsgebiet des Kantons Basel-Stadt. Mit der Revitalisierung der Wiese ist das Gebiet vor allem im unteren Teil einladend, schnell erreichbar und wird bei schönem Wetter gut besucht. Es wird gegrillt, gespielt und sonnengebadet.

Die vielen Besucher müssen aber irgendwann ihre Notdurft verrichten. Dabei wird das vor allem im angrenzenden Wald erledigt. Das ist natürlich mit der Zeit unverkennbar und nicht gerade im Sinne eines Landschaftsparkes.

Ich bitte den Regierungsrat daher um die Beantwortung der nachstehenden Fragen:

- 1 Ist dem Regierungsrat die Situation bekannt?
- 2 Hätte es in diesem Perimeter genügend WC-Anlagen?
- 3 Braucht es zusätzliche und wäre eine Beschilderung möglich, dass sie auch gefunden und benutzt werden?

Daniel Hettich

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Zur aktuellen Situation im Landschaftspark Wiese

Der Landschaftspark Wiese (LPW) ist ein bedeutendes und stark genutztes Naherholungsgebiet für die angrenzenden Gemeinden Basel, Riehen, Lössach und Weil am Rhein. Die Erfahrungen des seit zwei Jahren im Gebiet tätigen Rangerdienstes während dem Frühling/Sommer 2020 zeigen, dass der Nutzungsdruck durch die Schutzmassnahmen im Rahmen von COVID-19 nochmals sprunghaft angestiegen ist. Die unmittelbare Naherholung „vor den Toren der Stadt“ hat stark an Bedeutung gewonnen und zu einer überdurchschnittlichen Nutzung des LPW geführt. Daneben stellen wir wetterbedingte, reguläre saisonale Schwankungen der Freizeitnutzung im LPW fest. Auf den Winter hin nimmt die Nutzung wieder deutlich ab.

Aktuell sind im LPW folgende öffentliche WC-Anlagen in Betrieb:

- 1 Anlage an der Freiburgerstrasse 4 (neuer Ausbaustandard) → niedrige Auslastung
- 1 Anlage an der Freiburgerstrasse 36 (neuer Ausbaustandard) → niedrige Auslastung

- 1 Anlage beim Restaurant Schliessli, Wildschutzweg 30 (alter Ausbaustandard, aber intakt) → hohe Auslastung
- 2 Anlagen beim Tierpark Lange Erlen, Erlenparkweg 93 (neuer Ausbaustandard) → hohe Auslastung
- 1 Anlage im Bändli, Riehen (neuer Ausbaustandard) → hohe Auslastung
- 1 Anlage beim Eisweiher in Riehen (neuer Ausbaustandard) → hohe Auslastung
- 1 Anlage beim Naturbad Riehen (neuer Ausbaustandard; nur in den Sommermonaten geöffnet, da nicht frostsicher) → hohe Auslastung
- 1 Anlage beim „Tatzelwurm“ auf dem Gelände der Landesgartenschau, Weil am Rhein (neuer Ausbaustandard) → hohe Auslastung

Ein weiteres Angebot an WC-Anlagen besteht in teilweise öffentlich zugänglichen Gebäuden zu eingeschränkten Zeiten, konkret im Parkrestaurant Lange Erlen, im Restaurant Wiesengarten, in der Sportanlage Grendelmatte, im Innenbereich des Naturbad Riehen, im Laguna (Weil am Rhein), im Sportzentrum Impulsiv (Weil am Rhein) und in den Sportanlagen auf dem Landesgartenschaugelände (Weil am Rhein).

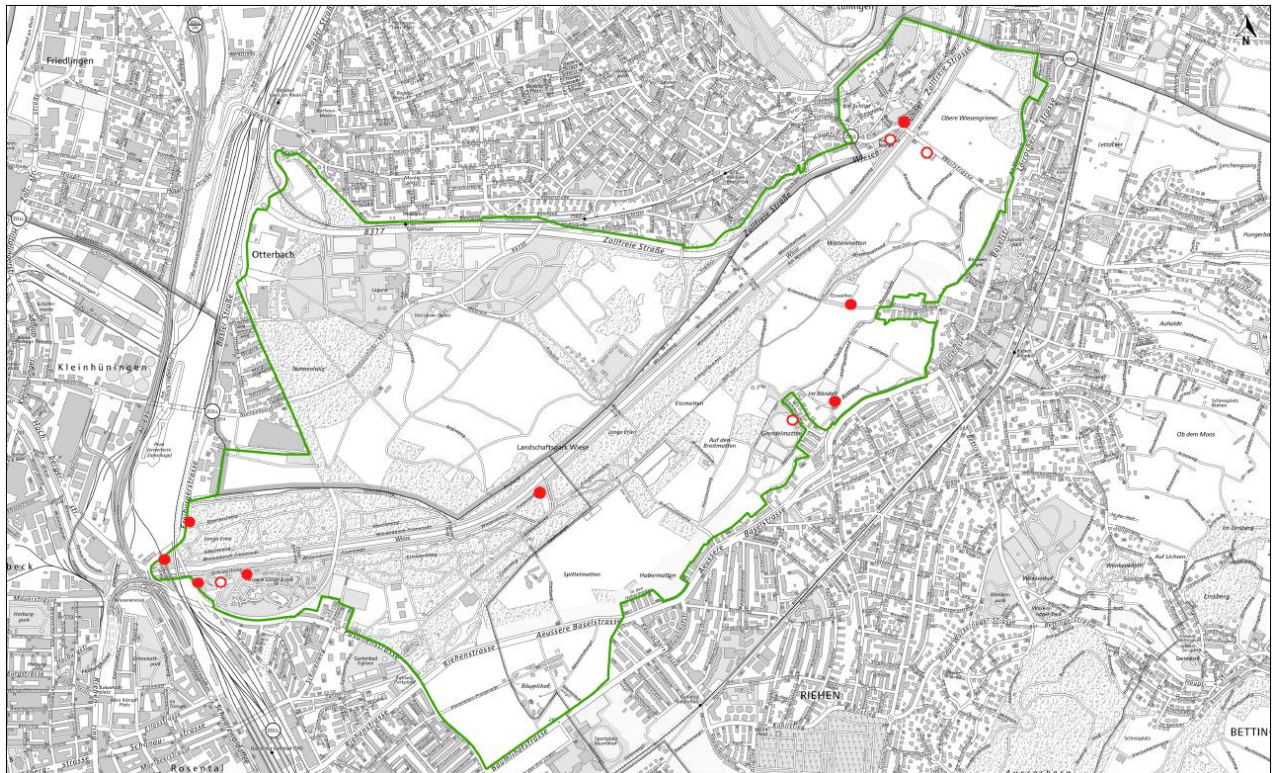


Abbildung 1: WC-Anlagen im Landschaftspark Wiese (grün: Perimeter LPW, rot gefüllt: uneingeschränkt zugängliche WC-Anlagen, rot ungefüllt: eingeschränkt zugängliche WC-Anlagen, Stand 2020)

Zu beachten ist, dass ein grosser Teil des LPW in der Grundwasserschutzzone liegt. Hier sind sämtliche Bauten – sofern sie nicht ausdrücklich der Trinkwassergewinnung dienen und standortgebunden sind – nicht bewilligungsfähig. Der LPW ist zudem grösstenteils Natur-, Landschafts- und Gewässerraum, in dem Bauten und Anlagen nur mit einer Ausnahmegewilligung erstellt werden dürfen. Für entsprechende Bewilligungen gelten äusserst restriktive Voraussetzungen, die eine feste WC-Anlage nicht erfüllen kann.

Im LPW, ausserhalb des Siedlungsgebietes, kommt erschwerend hinzu, dass die notwendige Erschliessung mit Strom, Wasser und Abwasser nicht vorhanden ist. Für entsprechende Anlagen wäre deshalb mit sehr hohen Investitions- und Unterhaltskosten zu rechnen¹.

¹ Eine öffentliche WC-Anlage (1 Damen-WC, 1 Herren-WC, 1 Pissoir) kostet in der Anschaffung rund Fr. 300'000 für selbstreinigende Anlagen und rund Fr. 180'000 für Containerlösungen (beide ohne Erschliessung) sowie ca. Fr. 15'000 jährlich im Unterhalt.

2. Zusätzliche öffentliche WC-Anlagen

Die im LPW agierenden Fachstellen (Amt für Wald beider Basel, Amt für Umwelt und Energie BS, Stadtgärtnerei BS, Hochbauamt BS, Tiefbauamt BS, Gemeinde Riehen), die IWB sowie der Rangerdienst des LPW stellen vorwiegend rund um die drei nachfolgend genannten Rastplätze und insbesondere während der wärmeren Monate eine Zunahme der Notdurftverrichtung fest:

- Rastplatz beim Schiffliweiher
- Rastplatz beim Spittelmattbach / Täuferweglein
- Rastplatz im Wald beim Otterbach

Mit dem Anstieg der Besuchszahlen während des Lockdowns im Frühling/Sommer 2020 hat sich diese Situation noch verschärft

Wie im vorangegangenen Kapitel ausgeführt, ist die Installation von weiteren festen Toilettenanlagen wegen der Lage in der Grundwasserschutzzone und der hohen Erschliessungskosten ausserhalb des Siedlungsgebietes nicht möglich. Die Arbeitsgruppe Landschaftspark Wiese prüft jedoch, ob ein temporäres Angebot mit vertretbaren Kosten umsetzbar ist (z.B. Kompotois, <https://www.kompotoi.ch/>).

3. Beschilderung Toilettenstandorte

Der LPW wird im Februar/März 2021 neu ausgeschildert. Auf einer übersichtlichen Eingangstafel werden sämtliche Toilettenstandorte aufgeführt. Ebenso werden die Standorte auf dem neu aufgelegten Parkplan ausgewiesen. Auf der Webseite www.landschaftsparkwiese.info wird der Parkplan auch online aufgeschaltet, ausserdem liegt er in den lokalen Restaurants und bei sämtlichen Projektpartnern auf. Durch den Rangerdienst wird der Plan vor Ort verteilt und jedes Jahr zudem dem Versand der Hundesteuer durch das Veterinäramt beigelegt.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin